

# 8770404605 Version: 1 / DE Vorlage-Nr. MA-202 Druckdatum: 06.10.2025

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

## 1.1. Produktidentifikator

#### Handelsname

Ozerna Ultra

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

## Verwendung des Stoffes/des Gemisches

Wasch- und Reinigungsmittel

## 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Adresse/Hersteller

BÜFA Cleaning GmbH & Co. KG

August-Hanken-Str. 30 26125 Oldenburg

Telefon-Nr. +49 441 9317 0 Fax-Nr. +49 441 9317 100

Auskunftgebender Abteilung Produktsicherheit / +49 441 9317 108

Bereich / Telefon

E-Mail sds-cleaning@buefa.de

#### 1.4. Notrufnummer

Giftzentrale Göttingen: +49 551 19240

# ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

# 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

 Met. Corr. 1
 H290

 Skin Corr. 1
 H314

 Eye Dam. 1
 H318

 STOT SE 3
 H335

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

## Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Gefahrenpiktogramme



#### **Signalwort**

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

### Sicherheitshinweise

P234 Nur in Originalverpackung aufbewahren.



| * Ozerna Ultra<br># 8770404605                | Version: 1 / DE  | Vorlage-Nr. MA-202          | Überarbeitet am: 29.07.2025<br>Druckdatum: 06.10.2025           |
|---|--|-----------------------------|---|
| P261<br>P280.2<br>P303+P361+P353<br>P304+P340 | Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden. Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen]. BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte |                             |   |
| P305+P351+P338                                | Atmung sorgen.<br>BEI KONTAKT MI<br>spülen. Eventuell v<br>spülen.   | T DEN AUGEN: Einige Minute  | en lang behutsam mit Wasser<br>ch Möglichkeit entfernen. Weiter |
| P310<br>Gefahrenbestimmen                     |  | r Etikettierung (VO(EG)1272 |   |
| enthält                                       | Dinatriummetasilik   | • , , ,                     | 3-Alkylderivate, Natriumsalze;                                  |

# 2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| Dinatriummetasilikat CAS-Nr. Registrierungsnr. Konzentration Skin Corr. 1B STOT SE 3 Met. Corr. 1 Eye Dam. 1 | 10213-79-3<br>01-2119449811-37-XXX<br>>= 25<br>H314<br>H335<br>H290<br>H318    | X<br>< | 49 | %     |
|--|--|--------|----|-------|
| ATE oral   |  | 1.152  |    | mg/kg |
| Natriumcarbonat  |  |        |    |       |
| CAS-Nr. EINECS-Nr. Registrierungsnr. Konzentration Eye Irrit. 2  | 497-19-8<br>207-838-8<br>01-2119485498-19-XXX<br>>= 25<br>H319                 | X<br>< | 50 | %     |
| Kieselsäure, Natriums  | alz  |        |    |       |
| CAS-Nr. EINECS-Nr. Registrierungsnr. Konzentration Skin Irrit. 2 Eye Irrit. 2 STOT SE 3                      | 1344-09-8<br>215-687-4<br>01-2119448725-31-XXX<br>>= 1<br>H315<br>H319<br>H335 | X<br>< | 10 | %     |
| Zitronensäure  |  |        |    |       |
| CAS-Nr. EINECS-Nr. Registrierungsnr. Konzentration Eye Irrit. 2 STOT SE 3                                    | 77-92-9<br>201-069-1<br>01-2119457026-42-XXX<br>>= 1<br>H319<br>H335           | X<br>< | 10 | %     |



# 8770404605 Version: 1 / DE Vorlage-Nr. MA-202 Druckdatum: 06.10.2025

Isotridecanol, ethoxyliert

CAS-Nr. 69011-36-5 EINECS-Nr. 931-138-8

Registrierungsnr. IRRELEVANT (POLYMER)

Konzentration >= 1 < 2,1 %

Acute Tox. 4 H302 Eye Dam. 1 H318

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Irrit. 2 H319 > 1 < 10 % Eye Dam. 1 H318 >= 10 %

ATE oral 500 mg/kg

Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze

CAS-Nr. 68411-30-3 EINECS-Nr. 270-115-0

Registrierungsnr. 01-2119489428-22-XXXX

Konzentration >= 1 < 1,8 %

Acute Tox. 4 H302 Skin Irrit. 2 H315 Eye Dam. 1 H318 Aquatic Chronic 3 H412

cATpE oral 500 mg/kg

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es sind keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es sind keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

# Geeignete Löschmittel

Löschpulver, Wassersprühstrahl, Schaum

## **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine bekannt.



# 8770404605 Druckdatum: 06.10.2025 Version: 1/DE Vorlage-Nr. MA-202

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandrückstände sind ordnungsgemäß zu entsorgen.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubbildung vermeiden. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

# 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

# ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Staubbildung vermeiden. Bei Staubbildung Absaugung vorsehen.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Laugenbeständigen Fussboden vorsehen.

Nicht zusammenlagern mit: Säuren, Aluminium

## Lagerklasse nach TRGS 510

Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und kühl aufbewahren.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der **Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

# 8.1. Zu überwachende Parameter

#### **Expositionsgrenzwerte**

#### Zitronensäure

Liste **TRGS 900 AGW** Typ

mg/m<sup>3</sup>

Spitzenbegrenzung: 2(I); Hautresorption / Sensibilisierung; Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand;

Bemerkung: DFG, Y

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Die folgenden Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (PSA) sind als Vorschläge zu verstehen. Die Auswahl der notwendigen PSA ist in Abhängigkeit von den auszuführenden Tätigkeiten und den örtlichen Gegebenheiten durch den Arbeitgeber abzuwägen. Wenn im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung vor Ort festgestellt wird, dass keine Gefahr für den Mitarbeiter besteht, kann auf das Tragen von PSA verzichtet werden bzw. der Umfang der zu verwendeten PSA entsprechend angepasst werden.

## **Atemschutz**

Bei Staubentwicklung Atemschutzgerät verwenden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter B-P3



# 8770404605 Version: 1 / DE Vorlage-Nr. MA-202 Druckdatum: 06.10.2025

**Handschutz** 

Chemikalienbeständige Handschuhe Geeignetes Material Nitril

Materialstärke > 0,35 mm Durchdringungszeit > 480 min

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter

Chemikalienschutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz

undurchlässige Schutzkleidung

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

AggregatzustandPulverFarbeweißGeruchgeruchlos

Schmelzpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Siedepunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Entzündlichkeit

Bewertung nicht bestimmt

**Explosionsgrenzen** 

Bemerkung Nicht relevant (Feststoff)

**Flammpunkt** 

Wert > 100 °C

Zündtemperatur

Bemerkung Nicht relevant (Feststoff)

Thermische Zersetzung

Bemerkung Nicht relevant

pH-Wert

Wert ca. 12,4 Konzentration/H2O 1 %

Löslichkeit in anderen Lösemitteln

nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow)

Bemerkung Nicht relevant

Dampfdruck

Bemerkung nicht bestimmt

Dampfdichte

Bemerkung Nicht relevant (Feststoff)

Partikeleigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben



# 8770404605 Version: 1 / DE Vorlage-Nr. MA-202 Druckdatum: 06.10.2025

Geruchsschwelle

Bemerkung Nicht verfügbar

Wasserlöslichkeit

Bemerkung löslich

**Schüttdichte** 

Schüttdichte ca. 900 kg/m³

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Nässe schützen.

#### Thermische Zersetzung

Bemerkung Nicht relevant

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität

ATE 2.019 mg/kg

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Isotridecanol, ethoxyliert

ATE 500 mg/kg

Quelle Schätzwert

Dinatriummetasilikat

Bezugsstoff Dinatriummetasilikat

Spezies Ratte

LD50 1152 bis 1349 mg/kg

Kieselsäure, Natriumsalz

Bezugsstoff Kieselsäure, Natriumsalz

Spezies Ratte

LD50 3400 bis 5150 mg/kg

Quelle Literaturwert

#### Akute dermale Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Dinatriummetasilikat

Bezugsstoff Dinatriummetasilikat



# 8770404605 Version: 1 / DE Vorlage-Nr. MA-202 Druckdatum: 06.10.2025

Spezies Ratte

LD50 > 5000 mg/kg

Kieselsäure, Natriumsalz

Bezugsstoff Kieselsäure, Natriumsalz

Spezies Ratte

LD50 5000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Dinatriummetasilikat

Bezugsstoff Dinatriummetasilikat

Spezies Ratte

LC50 > 2,06 g/cm<sup>3</sup>

Kieselsäure, Natriumsalz

Bezugsstoff Kieselsäure, Natriumsalz

Spezies Ratte

LC50 2,06 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung ätzend Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)

Bezugsstoff Zitronensäure, wasserfrei

Spezies Kaninchen
Bewertung nicht reizend

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung ätzend Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)

Bezugsstoff Zitronensäure, wasserfrei

Spezies Kaninchen Bewertung reizend

Sensibilisierung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

**Einmalige Exposition** 

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholte Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr** 

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren



# 8770404605 Version: 1 / DE Vorlage-Nr. MA-202 Druckdatum: 06.10.2025

## Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

#### **Fischtoxizität**

Dinatriummetasilikat

Bezugsstoff Dinatriummetasilikat

Spezies Zebrabärbling (Brachydanio rerio)

LC50 210 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Kieselsäure, Natriumsalz

Bezugsstoff Kieselsäure, Natriumsalz

Spezies Zebrabärbling (Brachydanio rerio)

LC50 1108 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Zitronensäure

Bezugsstoff Zitronensäure, wasserfrei Spezies Goldorfe (Leuciscus idus)

LC50 440 bis 760 mg/l

Expositionsdauer 96 h

**Daphnientoxizität** 

Dinatriummetasilikat

Bezugsstoff Dinatriummetasilikat Spezies Daphnia magna

EC50 1700 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Kieselsäure, Natriumsalz

Bezugsstoff Kieselsäure, Natriumsalz

Spezies Daphnia magna

EC50 1700 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Zitronensäure

Bezugsstoff Zitronensäure, wasserfrei

Spezies Daphnia magna

EC50 ca. 120 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Algentoxizität

Dinatriummetasilikat

Bezugsstoff Dinatriummetasilikat Spezies Scenedesmus subspicatus

EC50 207 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Zitronensäure

Bezugsstoff Zitronensäure, wasserfrei Spezies Scenedesmus quadricauda

IC50 640 mg/l

Expositionsdauer 7 d

**Bakterientoxizität** 

Zitronensäure

Bezugsstoff Zitronensäure, wasserfrei Spezies Pseudomonas putida

EC50 > 10000 mg/l



# 8770404605 Version: 1 / DE Vorlage-Nr. MA-202 Druckdatum: 06.10.2025

Expositionsdauer 16 h

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

Ч

#### **Biologische Abbaubarkeit**

#### Zitronensäure

Bezugsstoff Zitronensäure, wasserfrei

Wert 97 %

Versuchsdauer 28
Bewertung leicht abbaubar
Methode OECD 301 B

Zitronensäure, wasserfrei

Wert 100 %

Versuchsdauer 19 d Bewertung leicht abbaubar Methode OECD 301 E

#### Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)

#### Zitronensäure

Bezugsstoff Zitronensäure, wasserfrei

Wert 728 mg/g

#### Biochemischer Sauerstoffbedarf (5 Tage) (BSB5)

#### Zitronensäure

Bezugsstoff Zitronensäure, wasserfrei

Wert 526 mg/g

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

## n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow)

Bemerkung Nicht relevant

#### 12.4. Mobilität im Boden

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

#### Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Nach Neutralisation ist eine Reduzierung der Schadwirkung zu beobachten.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### **Entsorgung Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

#### **Entsorgung Verpackung**

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.



# 8770404605 Version: 1 / DE Vorlage-Nr. MA-202 Druckdatum: 06.10.2025

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|   | Landtransport ADR/RID                                   | Seeschiffstransport<br>IMDG/GGVSee              |
|---|---|---|
| 14.1. UN-Nummer                               | 1759  | 1759  |
| 14.2. Ordnungsgemäße<br>UN-Versandbezeichnung | ÄTZENDER FESTER STOFF,<br>N.A.G. (Dinatriummetasilicat) | CORROSIVE SOLID, N.O.S. (disodium metasilicate) |
| 14.3. Transportgefahrenklassen                | 8   | 8   |
| 14.4. Verpackungsgruppe                       | III   | III   |
| Gefahrzettel                                  | 8   | 8   |
| 14.5. Umweltgefahren                          |   |   |
|   | -   |   |
| Begrenzte Menge                               | 5 kg  | 5 kg  |
| Beförderungskategorie                         | 3   |   |
| Tunnelbeschränkungscode                       | E   |   |
| Gefahrennr. (Kemler-Zahl)                     | 80  |   |
| EmS   |   | F-A, S-B  |
| IMDG-Code Trenngruppe                         |   | 18 Alkalien                                     |

# Angaben für alle Verkehrsträger

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder bei Verschütten zu tun ist.

## Weitere Informationen

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Nicht relevant

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 648/2004)

unter 5 %:

nichtionische Tenside, anionische Tenside, Polycarboxylate

#### Weitere Bestandteile

optische Aufheller, Enzyme



# 8770404605 Version: 1 / DE Vorlage-Nr. MA-202 Druckdatum: 06.10.2025

#### Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 1

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

VOC

VOC (EU) 0 %

#### Weitere Informationen

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

#### Weitere Informationen

The HSNO Approval Number for this Group Standard is HSR002526.

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

# ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

# Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

| Met. Corr. 1 | H290 | Auf der Basis von Prüfdaten |
|--------------|------|-----------------------------|
| Skin Corr. 1 | H314 | Berechnungsmethode          |
| Eye Dam. 1   | H318 | Berechnungsmethode          |
| STOT SE 3    | H335 | Berechnungsmethode          |

#### H-Sätze aus Abschnitt 2/3

| H290 | Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.                            |
|------|---|
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.   |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                                  |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                                  |
| H335 | Kann die Atemwege reizen.   |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.        |
|      |   |

## CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 4 Akute Toxizität, Kategorie 4

Aquatic Chronic 3 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3 Eye Dam. 1 Schwere Augenschädigung, Kategorie 1

Eye Irrit. 2 Augenreizung, Kategorie 2

Met. Corr. 1 Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische, Kategorie 1

Skin Corr. 1 Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1
Skin Corr. 1B Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Irrit. 2 Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2

STOT SE 3 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

#### Abkürzungen

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: Very persistent and very bioaccumulative

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses

GGVSee: Gefahrgutverordnung See

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

CAS: Chemical Abstracts Service EAK: Europäischer Abfallkatalog

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

VOC: Volatile Organic Compound GefStoffV: Gefahrstoffverordnung

TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft INCI: International Nomenclature of Cosmetic Ingredients

n.a.g.: nicht anders genannt



# 8770404605 Version: 1 / DE Vorlage-Nr. MA-202 Druckdatum: 06.10.2025

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert BGW: Biologischer Grenzwert

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

OEL: Occupational exposure limit

SUVA: Schweizerische Unfallversicherungsanstalt

WEL: Workplace exposure limit

MAC: Maximale aanvaarde concentratie (Niederlande)

MEL: Maximum exposure limits NOEL: No observable effect level

NOEC: No observable effect concentration

LD: Letale Dosis

LC: Letale Konzentration

LLC: Lowest lethal concentration

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic vPvB: Very persistent and very bioaccumulative

SVHC: Substances of very high concern

DNEL: Derived no effect level
DMEL: Derived minimal effect level
PNEC: Predicted no effect concentration
PEC: Predicted environmental concentration

GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals

**UN: United Nations** 

EG: Europäische Gemeinschaft

EWG: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

EU: European Union

AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

HSNO: Hazardous Substances and New Organisms Act (New Zealand)

ATE: Acute Toxicity Estimate bzw. Schätzwert Akute Toxizität

STOT: Specific Target Organ Toxicity - Spezifische Zielorgan Toxizität

WGK: Wassergefährdungsklasse

#### Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.